

ZUKUNFT.KLYBECK

# JAHRESBERICHT 2019



*Grillade mit den Mitgliedern und Unterstützer\*innen von Zukunft.Klybeck auf der Dreirosenbrücke*

## **Einleitung**

Der Verein Zukunft.Klybeck wurde am 1. April 2017 von Matthias Brüllmann, Christian Mueller und Christoph Moerikofer gegründet. Ziel des Vereins ist es, Konzepte und Ideen auf dem Gebiet der partizipativen Stadtentwicklung zu fördern und zu realisieren.

Zukunft.Klybeck setzt sich für die demokratische städtebauliche Entwicklung ein und macht sich für eine qualitativ hochwertige Quartierentwicklung stark. Dabei steht die Beteiligung der Bevölkerung im Zentrum. Ein zentrales Anliegen des Vereins ist das neue Klybeckareal. Zukunft.Klybeck ergänzt die zukünftige Gebietsentwicklung mit einer eigenen Vision, welche den Erhalt und die Erneuerung der lebendigen Vielfalt zum Programm erklärt.

## **Aktivitäten des Vereins**

### **Politik**

#### **Lancierung der Initiative “Basel baut Zukunft”**

Das prägende Ereignis für den Verein war die Vorbereitung und die Lancierung der Initiative “Basel baut Zukunft”. Die Initiative stellt drei Forderungen auf:

1. 50 Prozent der nutzbaren Bruttogeschossflächen pro Bebauungsplan müssen gemeinnützig genutzt werden.
2. Die Bevölkerung muss in die Planung einbezogen werden; die Anliegen der Bevölkerung sind in der Planung angemessen zu berücksichtigen.
3. Die Areal müssen die Ziele der CO2-Neutralität erreichen.

Falls die Initiative angenommen wird, sollen deren Vorgaben sofort angewendet werden, namentlich auf noch nicht beschlossene Bebauungspläne.



*Unterschriftensammlung am Matthäusmarkt*

Die Initiative ist eine Reaktion auf die Sorge, dass die Mieten in Wohn- und Gewerbeliegenschaften vor allem für Menschen, die bereits heute im Kleinbasel leben, unerschwinglich sein werden. Zum einen ist nicht bekannt, wieviel Central Real Estate und Swiss Life für die Areale bezahlen. Zum andern besteht ein erhebliches Risiko in der nach wie vor nicht genau bekannten Kontaminierung der ehemaligen Industrieflächen.

Die Initiative wurde am 19. September 2019 lanciert. Unterstützt wird Zukunft.Klybeck bei dieser Aktion von Vertretern der Wohnbaugenossenschaften, der SP und der Grünen. Wie sich bei der Unterschriftensammlung zeigte, ist die auch die Unterstützung durch die Bevölkerung eindrücklich. Im April 2020 waren die notwendigen Unterschriften fast gesammelt.

### ***Mitwirkung mit Wirkung***

Grossrätin Lisa Mathys (SP) hat am 18. 9.2018 eine Motion betreffend Konkretisierung der "Mitwirkung durch die Quartierbevölkerung" auf Gesetzesebene eingereicht. Der Grosse Rat beauftragte die Regierung in der Folge, einen Gesetzestext auszuarbeiten. Über das Stadtteilsekretariat beantragte Zukunft.Klybeck, dass die Bevölkerung in einem Mitwirkungsverfahren gemäss § 55 der Kantonsverfassung Basel-Stadt in diese Arbeiten einbezogen werde. Am 23.11.2019 fand im Gare du Nord der erste Workshop "Mitwirkung weiterdenken" statt. Der Prozess, die geplanten Aktivitäten und die Ergebnisse sind auf der Website der Kantons- und Stadtentwicklung zugänglich.

<https://www.entwicklung.bs.ch/stadtteile/stadtteilentwicklung/mitwirkung.html>

### ***Workshops***

Der Verein Zukunft.Klybeck ist spezialisiert auf Beteiligungsworkshops für spezifische Bevölkerungsgruppen. Wenn man ein Abbild der Anliegen der gesamten Bevölkerung an Stadtentwicklung haben will, muss man sich mit speziellen Formaten an die einzelnen Gruppen wenden. Der Verein Zukunft.Klybeck hat schon Workshops für MigrantInnen und Jugendliche durchgeführt.

### **Workshop Bürgerliche**

Im März hat Zukunft.Klybeck in Zusammenarbeit mit der CVP und dem Gewerbeverband einen Workshop für Bürgerliche und Gewerbetreibende durchgeführt. Ziel war es, die Anliegen und Visionen von einer Stadt von bürgerlich denkenden Menschen zu erfahren. Es fanden vier Abende statt mit Referaten und Selbstbeteiligung. Der Bericht darüber ist unter <https://zukunfteklybeck.ch/archiv.html> einzusehen.

## **Workshop mit Kindern**

Im Mai hat Zukunft.Klybeck in Kooperation mit «drumrum Raumschule» zwei halbtägige Workshops für vier Schulklassen im Rahmen von «bläsiversum» durchgeführt. Es nahmen ca 30 Kinder teil, die sehr kreativ gebastelt und gezeichnet haben. Der Bericht darüber ist unter <https://zukunfktlybeck.ch/archiv.html> einzusehen.



*Aufbau des Klybeck-Modells mit von Kindern gestalteten Traumhäusern (im Vordergrund)*

## **Aktionen**

### ***Stadtmodell***

Als Reaktion auf die berühmt-berüchtigten «Rheinhattan»-Pläne begannen vor ca. acht Jahren einige Bewohner\*innen, ein Modell des Klybecks im Massstab 1:100 zu erbauen. Es misst 20 x 6 Meter. Es wurde nie ganz fertig gestellt und vor allem noch nie präsentiert. Der Verein Zukunft.Klybeck ermöglichte im Mai eine vierwöchige Präsentation des gigantischen Modells in der Zwischennutzung Klybeck. Die Besucher\*innen konnten an dem Modell weiterbauen und anschaulich stadtentwicklerische Fragen erörtern. Die Ausstellung war gut besucht.

Bericht und Bilder unter <https://zukunfteklybeck.ch/archiv.html>

### ***Pop-up-Stadtlabor***

Im März, anlässlich der Eröffnung des «Humbug», präsentierte Zukunft.Klybeck in der Zwischennutzung Klybeck einen Tag lang ein Pop-up-Stadtlabor mit Spielen, Workshops, Visualisierungen und mehr.

Ein Zeitraffer-Video unter <https://zukunfteklybeck.ch/archiv.html>

## ***Die heiligen drei Künstler***

Das Jahr hat der Verein am 6. Januar begonnen. Er hat drei Künstler dazu eingeladen, auf Plexiglas Visionen eines zukünftigen Quartiers zu entwerfen. Durch das Plexiglas scheint der Ist-Zustand, auf dem Plexiglas massstabsgetreu die Zukunft.

Bilder unter <https://zukunfklybeck.ch/archiv.html>

## ***Risottoessen***

Zukunft.Klybeck hat seine Tradition «Risottoessen» auch dieses Jahr vier Mal erfolgreich durchgeführt. In gemütlicher und unkomplizierter Atmosphäre wurden je fünf Persönlichkeiten aus Politik, Stadtentwicklung und Architektur zu einem Risotto eingeladen und lernten dabei fünf Mitglieder des Vereins kennen. In entspannter Manier wurde über Stadtentwicklung und Partizipation philosophiert.

## ***Potage participative***

Auch Zukunft.Klybeck hat ein Weihnachtsessen gemacht. Allerdings natürlich partizipativ: Alle haben eine Zutat für eine feine Gemüsesuppe mitgebracht. Und Claudia hat uns das Märchen von der Steinsuppe erzählt. Es war fein.

## ***Grillade auf Dreirosenbrücke August***

Von der Sommerpause haben wir uns mit einer Grillade auf der Dreirosenbrücke verabschiedet. Ca. 50 Mitglieder, Zugewandte und Freunde haben in herrlicher Atmosphäre einen gemütlichen Abend verbracht. Es entstanden tolle Ideen zur Stadtentwicklung.

## **Vernetzung**

### ***Mitgliedschaft STS***

Zukunft.Klybeck ist 2019 Mitglied des Trägervereins des Stadtteilsekretariats Kleinbasel geworden. Zukunft.Klybeck hat vom Antragsrecht schon fleissig Gebrauch gemacht. Feldbergstrasse 47, Mitwirkung bei der gesetzlichen Verankerung des §55, Zwischennutzung Messehalle und weitere Anträge hat der Verein eingebracht. Bei der angestossenen Organisationsentwicklung hat Matthias Brüllmann die Projektleitung übernommen, Christoph Moerikofer sitzt in der Steuergruppe mit ein.

### ***Dialog mit den Planungspartner***

Zukunft.Klybeck pflegt einen regelmässigen Austausch mit den drei Planungspartnern Swiss Life, Central Real Estate und dem Kanton Basel-Stadt. Es hat sich ein erfreulich konstruktiver und inhaltlich ansprechender Dialog entwickelt, der von allen Teilnehmenden als fruchtbar

und zukunftsorientiert wahrgenommen wird. Dieser Austausch ist wichtig für die prominente Vertretung der Bevölkerungsanliegen bei den Besitzerinnen und Planern.

## **Präsentationen**

Zukunft.Klybeck pflegt regelmässig Kontakt zu (Fach-)Hochschulen wie FHNW oder HSLU. Es finden Vorträge, Präsentationen und Austauschformate statt.

## **Lobbying**

Zukunft.Klybeck sucht regelmässig das Gespräch mit Grossräten, Kommissionen, den verantwortlichen Behörden, Architekten und weiteren Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens. Dabei hat sich der Verein das Image eines konstruktiven und lösungsorientierten Gesprächspartners erarbeiten können.

## **Medienarbeit**

Zukunft.Klybeck legt Wert auf gute Vernetzung im Bereich Medien. Journalist\*innen werden sorgfältig mit Informationen versorgt und regelmässig persönlich kontaktiert.

Sämtliche Aktivitäten des Vereins Zukunft.Klybeck sind auf der Website von Zukunft.Klybeck dokumentiert:

<https://zukunfteklybeck.ch/archiv.html>

## **Kommunikation**

Zukunft.Klybeck kommuniziert mit der Öffentlichkeit wie folgt.

Website <https://zukunfteklybeck.ch>

Facebook Gruppe <https://www.facebook.com/groups/zukunfteklybeck/>

Die Gruppe zählt mittlerweile (April 2020) 646 Mitglieder.

Instagram <https://www.instagram.com/zukunfteklybeck/>

Regelmässig werden die Interessierten mit einem Newsletter auf dem Laufenden gehalten. Der Versand geht jeweils an über 300 Abonnenten.

## **Ausblick**

Das wichtigste Ziel für das erste Halbjahr 2020 ist die Einreichung der Initiative “Basel baut Zukunft”. Die Corona-Epidemie und die von den Behörden verfügten Präventionsmassnahmen, die auch einen Fristenstillstand enthalten, haben zwar die Unterschriftensammlung im März kurz vor der Ziellinie gestoppt. Aber es fehlen nur noch wenige Unterschriften.

Ein weiteres Ziel ist die Inbetriebnahme der Mitwirkungszentrale in der Zwischennutzung Klybeck. Die Mitwirkungszentrale ist ein Gemeinschaftsprojekt mit dem Verein Industrie- und Migrationsgeschichte und der Zeitschrift Mozaik. Es ist als Informations- und Begegnungszentrum konzipiert. Der Verein hat verschiedene Institutionen um Beiträge an die Investitions- und Betriebskosten gebeten. Die Gesuche waren Ende März hängig.

## ***Jahresrechnung***

Die Details zur Jahresrechnung 2019 liegen an der Generalversammlung zur Einsichtnahme auf. Diese wird im Herbst 2020 stattfinden.

Der Verein Zukunft.Klybeck dankt den Spenderinnen und Spendern für die grosszügige Unterstützung im Jahr 2019. Dieser Dank gilt insbesondere der Christoph Merian Stiftung, der Eidg. Kommission für Ausländerfragen (EAK), dem Staatssekretariat für Migration (SEM). Der Neutrale Quartierverband Kleinbasel hat sich aufgelöst und das Vereinsvermögen dem Verein Zukunft.Klybeck vermacht. Auch dafür besten Dank.

Der Verein erhebt keine Mitgliederbeiträge. Umso dankbarer sind wir für freiwillige Beiträge.

Basel, 19. April 2020

Matthias Brüllmann, Christoph Moerikofer

<b>Jahresrechnung Verein Zukunft.Klybeck 2019</b>				
<b>Saldovortrag 2018</b>				<b>10310.65</b>
<b>Einnahmen</b>				
	Spenden und Mitgliederbeiträge	410		
	Honorare	300		
			710	11020.65
<b>Ausgaben</b>				
	Kontospesen	60		
	Anlässe	4677.25		
	Miete Hammercafé	1200		
	Web	111.29		
	Drucksachen	236.05		
	STS KB	30		
	Diverses	25.40		
	Zinsen	0		
	Total		6339.99	4680.66
<b>Saldo</b>				<b>4680.66</b>